WALDBÜHNENPROGRAMM 2017

GEORGS MARIEN HUETTE

Waldbühne Kloster Oesede
GEORGSMARIENHÜTTE

Weitere Informationen im Internet:
www.waldbuehne-kloster-oesede.de

Der Sommer kann kommen...

Viel wurde in den vergangenen Wochen und Monaten geprobt, Bühnenbilder wurden gebaut, Kostüme entworfen und genäht, am Ton und einer optimalen Beleuchtung getüftelt, um Ihnen auch in diesem Jahr wieder drei Musicals unter freiem Himmel zu präsentieren.

Und wieder wurde gebaut, über Neues nachgedacht und Neues umgesetzt, um für Sie das Theatererlebnis noch zu erhöhen und auch die Rahmenbedingungen für die Mitwirkenden zu verbessern.

Nach der Erweiterung der Funktionsflächen, dem Neubau von Regie- und Technik- sowie Orchesterhaus stand jetzt die Erneuerung aller Elektroleitungen und der gesamten Netzwerktechnik auf dem Arbeitsplan. Unter dem Strich ermöglicht die digitale Technik verbunden mit neuen Traversenbrücken hinter den Zuschauerrängen für die Beleuchtung sowie neuen Lautsprechern an neu errichteten Beschallungsmasten und im Bühnenbereich einen deutlich verbesserten Hör- und Sehgenuss.

Neu ist mit Klaus Michalski und Sabine Lindlar auch das Kreativteam beim Musical „Natürlich Blond“. Erfolgreich als Schauspieler bzw. Tänzerin auf zahlreichen Bühnen in Deutschland haben sie sich auch bereits einen Namen gemacht als Regisseur und Choreografin. Vor allem haben sie gezeigt, dass sie immer wieder neue, kreative Wege gehen – auch in Zusammenarbeit mit einem Amateurtheater, ganz sicher auch auf der Waldbühne in Kloster Oesede.

Ebenso neu ist das Kreativteam mit Larissa Fühner und Arne Thiede beim Familienmusical „Rumpelstilzchen“ – aber eigentlich auch nicht. Denn beide gehören seit ihren Kindertagen zur Waldbühne, stehen Jahr für Jahr auf der Bühne, engagieren sich schon seit Jahren für die Kinder und Jugendlichen und haben mit der Inszenierung des Winterstücks in den vergangenen drei Jahren bewiesen, dass sie mit ihren Ideen und ihrem Engagement auch die Mitwirkenden auf der Bühne begeistern können.

Neu sind auch zwei Stücke, die die Waldbühne Kloster Oesede Ihnen auf der Bühne präsentiert. Das Familienmusical „Rumpelstilzchen“ sogar in einem besonderen Sinne. Denn die witzige und kurzweilige Neuerzählung des altbekannten Märchens erlebte erst vor zwei Jahren in Hanau ihre Uraufführung. Und für die Waldbühne Kloster Oesede hat der Autor und Komponist Jan Rademacher seine Inszenierung noch ergänzt und erweitert, so dass insgesamt rund 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der Bühne mitwirken können. Freuen Sie sich auf eine spannende Geschichte, mit viel Spaß und Unterhaltung und zahlreichen Ohrwürmern!

Irrwitzig und komisch vom Anfang bis zum Ende ist auch das Abendmusical „Natürlich Blond“, eine glitzernd pinke Show, frei nach dem gleichnamigen Hollywoodfilm mit Reese Witherspoon. Die kesse Blondine Elle Woods wird ganz sicher auch die Waldbühne im Sturm erobern. Nicht ohne Grund gewann es unter anderem den Olivier Award 2011 als „Best New Musical“. Lassen auch Sie sich mitreißen von der fetzigen Musik, den verspielten Dialogen und fantasievollen Choreografien!

Nicht mehr neu auf der Waldbühne ist das Kiez-Musical „Heiße Ecke“. Rund 73.000 Zuschauer haben bei 58 Aufführungen seit der Premiere am 27. Juni 2008 die 24 Stunden am Imbiss zwischen Reeperbahn und Herbertstraße erlebt und sich von den Geschichten der Menschen, die hier im Laufe des Tages vorbeischauen, den spritzigen Dialogen, peppigen Songs und der Live-Musik begeistern lassen. Noch sechs Aufführungen stehen in diesem Jahr auf dem Programm. Dann gehen die Pinneberger Junggesellen in Rente und nach zehn erfolgreichen Jahren gehen an der „Heißen Ecke“ auf der Waldbühne Kloster Oesede zum letzten Mal die Scheinwerfer aus. Wir – und möglicherweise auch viele von Ihnen – werden die Geschichten vom Kiez vermissen. Aber vielleicht gibt es ja irgendwann auch ein Wiedersehen ...

Wir wünschen Ihnen – ob bei der „Heißen Ecke“, beim Abendmusical oder beim Familienstück – unterhaltsame Stunden auf der Waldbühne Kloster Oesede und viel Spaß bei der Lektüre des Programmheftes.

Herzlich Grüße im Namen des Vorstandes und Waldbühnenteam

Rita Vogelsang
(1. Vorsitzende)

INHALT

AUFFÜHRUNGEN

Natürlich Blond ..... ab Seite 06
Rumpelstilzchen ..... ab Seite 22
Heiße Ecke ..... ab Seite 36

AKTUELLES

Grußwort Vorstand ..... Seite 02
Grußwort Bürgermeister ..... Seite 04
Rückblick Winterstück 2016 ..... ab Seite 42
Der Förderverein der Waldbühne ..... Seite 47
Im Hintergrund ..... ab Seite 48
Die digitale Netzwerktechnik ..... ab Seite 54
Spielplan/Kartenvorverkauf ..... Seite 59

IMPRESSUM

Veranstalter:
Stadt Georgsmarienhütte
Oeseder Str. 85
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 850-250

Herausgeber:
Förderverein Waldbühne
Kloster Oesede e.V.
Glückaufstraße 146
49124 Georgsmarienhütte

Texte/Redaktion:
Günter Poggemann

Fotos:
Katjana Schweer / Johanne Weber

Konzept & Layout:
Renate Both / Both-Design

Liebe Freunde und Fans der Waldbühne Kloster Oesede,

neue Stücke, beste Unterhaltung und lange Sommerabende – all dieses bietet auch in diesem Jahr wieder die Waldbühne in Kloster Oesede, bei der sich das Publikum auf drei Stücke mit tollen schauspielerischen Darbietungen unter freiem Himmel freuen kann. Mit dem Abendmusical „Natürlich Blond“ und der Neuerzählung des Märchenklassikers „Rumpelstilzchen“ stehen zwei echte Highlights für die kleinen und großen Fans der Waldbühne auf dem Programm. Und nicht zuletzt findet mit dieser Spielzeit eine äußerst erfolgreiche Ära ihr Ende: Der Dauerbrenner „Heiße Ecke“ nimmt die Besucherinnen und Besucher ein letztes Mal mit auf die Reeperbahn nach Hamburg, was bereits zuvor in neun Jahren rund 70.000 begeisterte Fans erleben durften – ein toller Erfolg.

Ein nachhaltiger Ausdruck dieser Begeisterung ist auch, dass die Waldbühne eine feste Größe im überregionalen Kulturkalender ist und sich nicht nur Besucher aus Georgsmarienhütte von der einzigartigen Atmosphäre mitreißen lassen wollen. Damit das Theatererlebnis auch weiterhin ein optischer und akustischer Genuss bleibt, wurde bereits im vergangenen Jahr dank zahlreicher Spenden die Lichtanlage erneuert und auch in dieser Saison sorgt die Verlagerung der Lautsprechermasten hinter die Publikumsränge für einen uneingeschränkten Blick auf das turbulente Bühnengeschehen.

Ohne ehrenamtliches Engagement wären derartige Umbaumaßnahmen, aber natürlich auch die Umsetzung der Stücke, nicht denkbar. Mein Dank gilt daher allen Mitgliedern des Waldbühnenvereins und allen Aktiven, die sich in unzähligen Stunden mit großer Freude und Hingabe, ob als Schauspieler, Techniker, Bühnen- oder Kostümdesigner an der Gestaltung der Stücke beteiligt haben und zugleich für einen reibungslosen Ablauf hinter der Bühne sorgen.

Liebe Besucherinnen und Besucher, ich wünsche Ihnen auf der Waldbühne in Kloster Oesede viel Spaß und gute Unterhaltung. Egal welches Stück und welche Vorstellung Sie sich ansehen – ich bin mir sicher, dass Ensemble der Waldbühne wird Ihnen einen unvergesslichen Abend bereiten. Dafür wünsche ich auch allen Schauspielerinnen und Schauspielern, sowie allen anderen Beteiligten – Glück auf!

Stadt Georgsmarienhütte

A. Pohlmann

Ansgar Pohlmann
Bürgermeister

JORDAN FILLIES ZAHNÄRZTE präsentiert:

Natürlich WEISS!

In den Hauptrollen:

PROPHYLAXE
IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETIK
KIEFERORTHOPÄDIE

JORDAN FILLIES
ZAHNÄRZTE
Ein starkes Team für schöne Zähne

Zur Waldbühne 3
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01-87 06 0
www.jordan-fillies.de

NATÜRLICH BLOND
Originaltitel Legally Blond, Genre Musical, Buch von Heather Hach
Musik und Songtexte von Laurence O'Keefe und Nell Benjamin
Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Amanda Brown und dem MGM-Film
Deutsch von Ruth Deny (Buch) und Kevin Schroeder, Heiko Wohlgemuth (Songtexte)

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
MUSIK UND BÜHNE, Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden

BESETZUNGSLISTE

- ⋆ **Elle Woods**
  Annika Wesselkamp
- ⋆ **Emmett Forrest, College Boy**
  Yannik Gräf
- ⋆ **Warner Huntington III, Pilot, College Boy, Pfarrer**
  Tim Arlinghaus
- ⋆ **Paulette Bonafonté**
  Tanja Hagedorn
  Melanie Krupke
- ⋆ **Professor Callahan, Justizbeamter**
  Michael Dreier
- ⋆ **Vivienne Kensington**
  Kerstin Hartberger,
  Britta Kuper
- ⋆ **Brooke Wyndham**
  Karina Linnemann
- ⋆ **Margot**
  Lea-Marie Schulte-Hillen
- ⋆ **Serena**
  Luana Niemann
  Marina Obermeyer
- ⋆ **Pilar**
  Lilly Dreier
- ⋆ **Enid Hoopes, Delta Nu**
  Lisa Weber
- ⋆ **Kate (Delta Nu), Whitney, Fitness-Tänzerin**
  Katjana Schweer,
  Johanne Weber
- ⋆ **Gaelen (Delta Nu), Studentin, Fitness-Tänzerin**
  Larissa Fühner
- ⋆ **Leilani (Delta Nu), Studentin, Fitness-Tänzerin**
  Stella Ruhe
- ⋆ **Delta Nus, Studentinnen, Fitness-Tänzerinnen**
  Jonna Kleimeyer,
  Theresa Körner,
  Annika Marstall,
  Anna Snöink,
  Ilka Witte,
  Marieke Börger
  (Cover)
- ⋆ **Kyle, Nico, Professor Lowell, Student, Fitness-Tänzer**
  Timm Hellermann
- ⋆ **Chutney, Koloristin Kiki**
  Larissa Fühner,
  Stella Ruhe
- ⋆ **Grandmaster Chad, Aaron, Kellner, H+HVerkäufer, Fitness-Tänzer, Bäcker**
  Fabian Holz
- ⋆ **Sundeep Padamadan, Elle Woods Vater, Carlo, H+H-Verkäufer, Straßenfeger**
  Werner Knappheide
- ⋆ **Elle Woods Mutter, Boutiquebesitzerin, H+H –Verkäuferin, Kassiererin im Salon, Fitness-Tänzerin**
  Susanne Borchardt
- ⋆ **Professorin Winthrop, Staatsanwältin Joyce Riley, Brillenschlange, H+H-Verkäuferin**
  Uschi Körner
- ⋆ **Professor Pforzheimer, Fernsehreporterin, Gerichtsschreiberin, Wärterin, H+H-Verkäufer**
  Silke Röwekamp
- ⋆ **Richterin**
  Heike Niederwestberg
- ⋆ **Verkäuferin Courtney, H+H-Verkäuferin**
  Karen Gülker,
  Heike Niederwestberg
- ⋆ **Kundin im Salon, Fitness-Tänzerin**
  Karen Gülker
- ⋆ **Dewey**
  Christian Tobias Müller

Natürlich Blond

Ein Musical von Laurence O'Keefe und Nell Benjamin
nach einem Buch von Heather Hach

Elle Woods, die beliebte Blondine aus Harvard, nimmt in dem turbulenten Musical auch die Bühne im Sturm. Die Musicalversion basiert auf dem populären Film und ist nicht nur irrwitzig komisch, sondern begeistert auch mit fetziger Musik und verspielten Dialogen.

Elle Woods hat eigentlich alles – bis ihr Leben auf den Kopf gestellt wird, als ihr Freund sie verlässt. Er will sich seiner Harvard-Karriere und dem Ernst des Lebens widmen. Elle, zunächst am Boden zerstört, entschließt sich jedoch um ihn zu kämpfen. Und ihr gelingt es auf ihre ganz eigene Art, das juristische Studium ebenfalls zu beginnen. Durch ihr schrilles pinkes Outfit und ihr, für das Institut ungewöhnlich, unkonventionelles Verhalten sticht sie dort sofort aus der Menge heraus und muss viele Widerstände der Professoren und Kommilitonen überwinden. Nur in dem jungen Rechtsassistenten Emmett Forrest und der feurigen Kosmetikerin Paulette findet Elle Freunde. Als die Kanzlei des Professor Callahan studentische Aushilfen für einen wichtigen Mordprozess sucht, beweist Elle, dass das Äußere oft zu täuschen vermag. Sie löst als intelligente und emanzipierte Jurastudentin einen komplizierten Mordprozess. Aus dem verwöhnten IT-Girl wird so am Ende eine Top-Juristin.

Das alles erzählt eine Top-Juristin mit viel Tempo, mit toller Musik und mitreißenden Choreografien. ■

Elle und Warner beim Abendessen - eigentlich rechnet Elle mit einem Heiratsantrag, aber dann kommt alles ganz anders ...

Alle Fotos online schauen!

VORSTELLUNGEN

Fr. 30.06. / Sa. 01.07. / Sa. 22.07.
Di. 25.07. / Fr. 04.08. / Sa. 05.08.
Do. 10.08. / Fr. 11.08. / Sa. 12.08.
Mi. 16.08. / Fr. 18.08. / Sa. 26.08.
jeweils 19.30 Uhr

Freudige Überraschung für Paulette: Der sympathische UPD-Fahrer bringt ein Paket

„Natürlich Blond“ – vom Buch zum Musical

Legally Blonde“ kam zunächst 2001 als Buch auf den Markt, geschrieben von der amerikanischen Schriftstellerin Amanda Brown. Bekannt wurde es aber erst durch den im selben Jahr entstandenen Film „Legally Blonde – Natürlich Blond“ mit Reese Witherspoon in der Hauptrolle. Der Film basierte zwar auf dem Buch, ist jedoch inhaltlich nicht mit ihm komplett identisch. Der Film war vor allem in den USA so erfolgreich, dass 2003 und 2009 die Filme „Legally Blonde 2 und 3“ erschienen, wiederum mit Reese Witherspoon in der Hauptrolle.

Das Musical „Legally Blonde“ erlebte 2007 seine Uraufführung zunächst in Francisco und wurde dann am New Yorker Broadway insgesamt 595 Mal aufgeführt. Das Buch stammt aus der Feder von Heather Hach. Laurence O´Keefe und Nell Benjamin schufen die Musik und die Songtexte. Am Londoner West End hatte das Musical 2010 Premiere und wurde dort 974 Mal gespielt. 2011 erhielt „Legally Blonde“ den Laurence Oliver Award – den renommiertesten britischen Musicalpreis, vergleichbar mit dem Tony Award am Broadway – als „Best New Musical“. Die deutschsprachige Erstaufführung fand am 21. Februar 2013 im Wiener Ronacher in Österreich durch die Vereinigten Bühnen Wien statt. Das deutsche Buch schrieb Ruth Deny, die deutschen Songtexte stammen aus der Feder von Kevin Schroeder und Heiko Wohlgemuth.

Insbesondere Heiko Wohlgemuth ist kein Unbekannter in Kloster Oesede. Der gebürtige Ostfriese, der heute vorrangig in Hamburg lebt, ist nicht nur Schauspieler, Sänger und Regisseur, sondern auch Autor, Liedtexter und Übersetzer. So schrieb er Texte für verschiedene Comedy-Fernsehformate und vor allem in Zusammenarbeit mit Martin Lingnau für verschiedenste Musicals – nicht zuletzt für die „Heiße Ecke“, den Dauerbrenner in Hamburg und auf der Waldbühne Kloster Oesede. ■

Unser Fleisch ist Qualitätsfleisch aus eigener Schlachtung, vom Meister selbst aus hiesigen Höfen eingekauft. Kurze Transportwege sind für uns selbstverständlich!

Fachmännische Verarbeitung – liebevolle Zubereitung!

Wir empfehlen unseren Partyservice – für alle Anlässe und höchste Ansprüche.

Fleischerei & Partyservice

EICKHORST
Wellendorfer Straße 214
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05409/558

Filiale
Glückaufstraße 166
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/45880

Und auf den Wochenmärkten in Osnabrück und Oesede!

NEU IM PROGRAMM!
Auto- und Motorradschlüssel mit Wegfahrsperre-Chip

REPA Fix

... jetzt gebracht - schnell gemacht!
Im toom-Baumarkt

Schlüssel - Notdienst 0174/9944867

Ihr Schuh-, Schlüssel- & Gravurdienst

Niedersachsenstr. 2 - 49124 GM-Hütte - Telefon: 05401/8814555
Fax: 05401/8814554 - Inhaber: Nadan Burnic

Das Studium bei Prof. Callahan ist kein Zuckerschlecken, muss Enid feststellen

Klaus Michalski

Regie „Natürlich Blond“

Schauspieler, Sänger und zuletzt vor allem Regisseur – die große Vielseitigkeit ist das Markenzeichen von Klaus Michalski. Nach dem Abitur in Nürnberg begann Klaus Michalski zunächst ein Studium der Theaterwissenschaft, bis er feststellte, dass es ihn vor allem auf die Bühne zog. So studierte er Schauspiel, Gesang und Tanz an der renommierten Folkwang Universität der Künste in Essen. Seine Vielseitigkeit zeigte er dann auch durch die große Bandbreite der Rollen auf der Bühne. Riff Raff in der „Rocky Horror Show“ gehört ebenso zu seinen Lieblingsrollen wie Kurt in „Das Nest“ von Franz Xaver Kroetz oder Macheath in der „Dreigroschenoper“. Stadt-, Freilicht- und freie, sogenannte Off-Theater in Münster, Fürth, Koblenz, Düsseldorf, Dortmund, Bad Hersfeld, Hildesheim und Hannover sind nur einige Stationen, wo Klaus Michalski auf der Bühne stand. Seit etwa 15 Jahren unterrichtet er zudem Schauspiel und Liedinterpretation und ist zertifizierter Stimmtrainer nach der Methode von Kristin Linklater.

In den letzten Jahren rückte die Arbeit als Regisseur verstärkt ins Blickfeld bei Klaus Michalski, angefangen bei einem Tanztheaterprojekt im Jahr 2000 in Essen oder 2004 am Rotationstheater in Remscheid beim Stück „Heute abend: Lola“ von Georg Kreisler. Mit seinem Ensemble theaterWEITER brachte Klaus Michalski 2012 das von ihm selbst verfasste Schauspiel „Six Feet Under Theben oder Antigone verlässt das Stück“ und 2014 „Der kleine Prinz“ in Koproduktion mit dem Theater für Niedersachsen in Hildesheim auf die Bühne.

Am selben Theater war er bei der Produktion „Troja“ verantwortlich für den Text und spielte u. a. Paris, Agamemnon und Odysseus. Nachdem er bereits mehrfach Regie führte auf der

„Spaß haben, aber auch etwas mitnehmen“

Freilichtbühne Coesfeld, ist „Natürlich blond“ an der Waldbühne Kloster Oesede die sechste Musical-Produktion, die Klaus Michalski mit einem reinen Amateurtheater inszeniert.

Der Tipp seines Freundes Lars Linnhoff, das große Rund der Waldbühne und das Stück haben Klaus Michalski gemeinsam mit Sabine Lindlar als Choreografin, mit der er seit 2013 auch in Coesfeld zusammenarbeitet, nach Kloster Oesede geführt. „Die Kulisse der Waldbühne ist einfach beeindruckend“, zeigt er sich vom äußeren Rahmen begeistert. Bei „Natürlich Blond“ gefällt Klaus Michalski besonders die Verbindung von Show und der Geschichte des Musicals. „Hier stehen nicht Show und die einzelnen Szenen nebeneinander“, erläutert er, „sondern die Musikstücke und Choreografien führen die Geschichte weiter. Außerdem entwickeln sich die Personen und tun Dinge, die man von ihnen nicht unbedingt erwartet.“ Für ihn, Sabine Lindlar und die Mitwirkenden sorgt dies für einige besondere Herausforderungen. Denn das Stück besteht aus vielen Szenen, vielen Choreografien und vielen Musikstücken und damit viel Bewegung auf und hinter der Bühne. Diese hohe Frequenz der Szenenwechsel zu gestalten, stellt gerade auf einer Freilichtbühne eine zusätzliche Aufgabe dar.

Ihm gefällt es, anders als an Profi-Theatern, über einen längeren Zeitraum an einem Stück zu arbeiten. „So hat man mehr Zeit für die Entwicklung des Stückes, und es sind im Verlauf der Proben noch Änderungen möglich, z. B. am Bühnenbild“, das er zusammen mit Sabine Lindlar entworfen hat. Und natürlich ist es auch für Klaus Michalski ein Markenzeichen der Waldbühne in Kloster Oesede, dass die Musik live gespielt wird.

Was wünscht er sich für das Stück? „Zunächst wünsche ich mir, dass alle Mitwirkenden und die Zuschauer Spaß haben und gut gelaunt nach Hause gehen. Ich hoffe aber auch, dass die Zuschauer für sich persönlich etwas mitnehmen und etwas finden, womit sie sich identifizieren können.“

KREATIVTEAM

- **Regie**
  Klaus Michalski
- **Choreografie**
  Sabine Lindlar
- **Musikalische Leitung**
  Christian Tobias Müller
- **Regieassistenz**
  Laura Stattkus
- **Dance Captains**
  Marieke Börger,
  Larissa Führer,
  Karina Linnemann,
- **Produktionsleitung**
  Thorsten Hülsmann,
- **Bühnenbildentwurf**
  Sabine Lindlar,
  Klaus Michalski, Volker Möller
- **Bühnenbau**
  Uli Mause, Volker Möller und Team
- **Bühnenmalerei**
  Piet Gratzke, Dieter Vogelsang
- **Kostüme**
  Laura Stattkus und Team
- **Maske**
  Bianca Mennemeier-Luther und Team
- **Requisite**
  Uschi Körner und Team
- **Ton**
  Michael Schütte und Team
- **Licht**
  Lennart Clausing und Team

BAND

- **Musikalische Leitung, Piano**
  Christian Tobias Müller
- **Keyboard**
  Markus Ferner
- **Gitarre**
  Joachim Leinweber
- **Bass**
  Waldemar Berger
- **Schlagzeug**
  Alexander Stirz
- **Trompete, Flügelhorn**
  Benny Meinert
- **Trompete, Flügelhorn**
  Uli Tobatzsch
- **Saxophon**
  Viktor Wagner
- **Saxophon**
  Maximilian Berger
- **Posaune**
  Christian Henseler

Deutsche Bank

Willkommen in Ihrer Filiale Georgsmarienhütte.

Kerstin Meyer
Filialdirektorin

Als Kunde erwarten Sie heute nicht nur erstklassige Finanzlösungen, sondern eine faire und verständliche Beratung. Wir wollen Ihren Ansprüchen gerecht werden – und haben uns zum Ziel gesetzt, Sie als verlässlicher und leistungsstarker Partner auf Ihrem privaten und geschäftlichen Weg zu begleiten. Dafür verbinden wir die Reichweite, Erfahrung und Leistungsstärke eines global führenden Finanzdienstleisters mit der Zuverlässigkeit und Kundennähe einer Hausbank. Sprechen Sie jetzt mit uns.

Filiale Georgsmarienhütte
Oeseder Straße 102, 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (05401) 863223

Leistung aus Leidenschaft

Frank Hagedorn

Metallbau · Schlosserei
Kiewitsheide 48
49124 Georgsmarienhütte
Telefon und Fax 0 54 01 / 67 34
hagedorn.frank.metallbau@osnanet.de

- Geländer im Innen- und Außenbereich
- Treppen und Balkone/ Vorsatzbalkone
- Carport- und Terrassendächer
- Edelstahlverarbeitung
- Sektional- und Schwingtore
- Garagentorantriebe
- Reparaturarbeiten

Sabine Lindlar

Choreografie „Natürlich Blond“

Auf die Frage, wie sie zum Tanzen gekommen ist, antwortet Sabine Lindlar prompt: „Ich konnte kaum laufen, da habe ich auch schon getanzt: beim Kinderballett, im Sportverein, in der Ballettschule“, erzählt die in Königswinter geborene, heute vorrangig in Köln lebende neue Choreografin der Waldbühne Kloster Oesede. „Zunächst habe ich getanzt, dann kam die Pädagogik hinzu, heute ist die Arbeit als Choreografin mein Schwerpunkt“, berichtet sie.

So studierte Sabine Lindlar Bühnentanz und Tanzpädagogik an der Iwanson International School of Contemporary Dance und war im Anschluss daran am Staatstheater Darmstadt engagiert. Seit 2000 arbeitet sie als freie Tänzerin, Choreografin und Schauspielerin für Theater, Film und Fernsehen (u. a. Cie Vivienne Newport, Theater Bonn, neuesschauspielkoeln, David Parsons/Kanada, Rakefet Levy/Israel, ZDF, RTL, MTV und VIVA).

Seit über zehn Jahren erarbeitet Sabine Lindlar auf nationaler und internationaler Ebene außerdem Tanz- und Musicalproduktionen mit Jugendlichen (u. a. ROOTS&ROUTES, Tanzhaus NRW, Tanzlabor_21), erstellt Choreografien für Wettbewerbe (u. a. 1. Platz German-, 2.Platz European-

„Ein richtiges Musical“

und 3. Platz World Open bei den Dance Star World Tours der ESDU) und ist als Dozentin und Choreografin für den Deutschen Tanzsportverband im Bereich Jazz- und Modern Dance von der Landes- bis zur Bundesliga tätig.

Nach der erfolgreichen Uraufführung der inklusiven, multidisziplinären und internationalen Produktion „Verflüchtigung“, für die sie die Choreografie entwickelte, wurde die Company „Un-Label“ gegründet. Deren aktuelle Produktion „L – Do I need Labels To Love?“, die dieses Jahr mit Gastspielen in der Türkei und Griechenland zu sehen ist, wurde mit dem Inklusionspreis 2016 der Gold-Kraemer-Stiftung ausgezeichnet.

In diesem Jahr ist Sabine Lindlar auch als Choreografin für die Welturaufführung des Musicals „Anna Göldi“ in der Schweiz engagiert. Für die Freilichtbühne Coesfeld ist Sabine Lindlar seit 2009 tätig und choreografierte u. a. „Das Dschungelbuch“, „Die Addams Family“ und „Heiße Ecke“. Seit 2013 arbeitet sie dort sehr eng mit Regisseur Klaus Michalski zusammen. „Als Klaus mich im letzten Sommer anrief und fragte, ob ich mir vorstellen könnte, ihn für die Produktion „Natürlich Blond“ an die Waldbühne zu begleiten, war meine Freude riesig“, erzählt Sabine Lindlar strahlend.

„Es ist immer wieder aufregend an eine neue Bühne zu kommen, das Ensemble und alle weiteren Beteiligten kennen zu lernen.“ Die größte Herausforderung lag für sie darin, das Stück für eine Freilichtbühne zu gestalten und zum ersten Mal auch das Bühnenbild in Zusammenarbeit mit Klaus Michalski kreieren zu können. „Natürlich Blond, ist ein wunderbares Stück, mit toller Musik, hohem Tempo und einer mitreißenden Geschichte – einfach ein richtiges Musical!“ Ganz besonders begeistert ist Sabine Lindlar von den Darstellern. Und so hofft sie, dass die Zuschauer am Ende „wippend, singend und beschwingt“ nach Hause gehen.

Reingelegt: Elle erscheint bei einer Party als Einzige kostümiert

Laura Stattkus

Leitung Kostümgruppe und Regieassistenz „Natürlich Blond“

Das „tapfere Schneiderlein“ beim „Rabatz im Zauberwald“ vor zwei Jahren, die Rolle der Miss Holland im Abendstück „Ein Mann ohne Bedeutung“ im Vorjahr und in diesem Jahr die Leitung der Kostümgruppe und Regieassistentin bei „Natürlich Blond“ – so lauten die wenigen Stationen von Laura Stattkus an der Waldbühne Kloster Oesede. „Allerdings habe ich zuvor fünf Jahre auf der Warteliste gestanden, bis ich die Chance bekam mitzuspielen“, berichtet die 19-Jährige, die in Hilter zu Hause ist.

Da sie selbst mit einer kleinen Schultheatergruppe in Bad Iburg schon als Regisseurin „Natürlich Blond“ inszeniert hat, verzichtete Laura Stattkus in diesem Jahr auf eine Rolle auf der Bühne. Klaus Michalski als Regieassistentin in seiner Arbeit zu unterstützen, lag aber nahe. Als außerdem als Ersatz für die bisherige Leiterin der Kostümgruppe eine Verbindungsperson zwischen Kostümgruppe und Regie gesucht wurde, war Laura Stattkus dazu gleich bereit. „Und irgendwann war ich dann die Leiterin der Gruppe“, erzählt sie mit einem Schmunzeln.

Ihre gestalterisch, kreative Ader hatte Laura Stattkus bereits zuvor unter Beweis gestellt. Schon in der siebten Klasse brachte sie ihre eigene Modenschau bei einem Talentwettbewerb auf die Bühne. Heute studiert sie Modedesign in Bielefeld. „Als sich für mich die Chance bot, die Schauspieler für ein ganzes Theaterstück einzukleiden, hat mich das sofort gereizt.“ Aus den Gesprächen mit den Darstellern und deren Ideen sowie den Vorstellungen des Regisseurs und der Choreografin die passenden Kostüme zu entwickeln und herzustellen, ist jetzt ihre Aufgabe. „Die Darsteller müssen sich wohlfühlen in den Kostümen, aber es müssen immer noch Kostüme sein, denn nur so schlüpft man wirklich in eine Rolle“, erläutert Laura Stattkus. Daher ist es für sie undenkbar, dass die Schauspieler mit Alltagskleidung auf der Bühne agieren, auch wenn „Natürlich Blond“ ein modernes Stück mit Personen in einem modischen Outfit ist.

„Eine Show mit Glitzer und Glamour“

Selbstverständlich kümmert sich Laura Stattkus nicht allein um die Kostüme. „Neben mir gehören elf sehr erfahrene Frauen zur Kostümgruppe, die mir z. B. beim Nähen von Kostümen vieles voraus sind“, unterstreicht Laura Stattkus. Daher teilt man sich die Aufgaben im Team. Während die einen vorrangig nach passenden Kostümen im Fundus Ausschau halten oder neue Materialien einkaufen, sind andere die „Spezialistinnen“ für das Nähen.

So hofft Laura Stattkus, dass die Kostüme am Ende dazu beitragen, dass die Besucher mit „Natürlich Blond“ eine große Show mit viel „Glitzer und Glamour“ erleben. Oder wie sie es formuliert: „Ich hoffe, dass Zuschauer so richtig geflasht sind, wenn sie nach Hause gehen.“

Ist Ellle vielleicht doch nicht so naiv, wie die Verkäuferinnen meinen?

Blömer GmbH
HOLZHANDLUNG
Ihr Holz-Fachmarkt

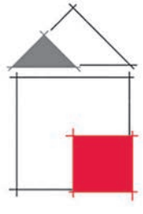
Besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gern!

- LAMINATBÖDEN
- TÜRELEMENTE
- PARKETTBÖDEN
- VERTÄFELUNGEN

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7.15 – 17.00 Uhr

Raiffeisenstraße 4 · 49124 Georgsmarienhütte-Harderberg
Telefon (0 54 01) 60 39 + 60 30 · Fax (0 54 01) 4 22 47
www.bloemer-holzhandlung.de · info@bloemer-holzhandlung.de

„Blut in den Kiemen“ - der strenge Professor Callahan und seine Studenten



ARCHITEKTIN LISA PLOGMANN DIPL. ING. (FH)

HERMANN-MÜLLER-STRASSE 12 | 49124 GEORGSMARIENHÜTTE
FON: (05401) 363655 | E-MAIL: LISA.PLOGMANN@OSNANET.DE

Die Delta Nus

Thorsten Hülsmann

Produktionsleitung „Natürlich Blond“ und Leitung Wiederaufnahmeproben „Heiße Ecke“

Wenn Thorsten Hülsmann auf das diesjährige Abendmusical „Natürlich Blond“ angesprochen wird, gerät er gleich ins Schwärmen: „Das wird ein ganz pinker Abend“, freut er sich. „Das Stück hat tolle, fetzige Choreografien, die den Darstellern alles abverlangen, und eine sehr schmissige, poppige Musik. Es wird ganz sicher ein toller Abend mit einer super Atmosphäre, aber auch einer Geschichte nicht ganz ohne ernsten Hintergrund.“

Seit 2004 hat die Waldbühne Kloster Oesede Thorsten Hülsmann ganz in ihren Bann gezogen. Damals stand er bei „Anatevka“ auf der Bühne, als männliche Mitwirkende gesucht wurden, die auch noch ein wenig tanzen konnten. Auch nach 13 Jahren zieht es ihn vor allem auf die Bühne, auch wenn er diesmal nur als Knut und Mustafa bei der „Heißen Ecke“ dabei ist. „Zu mehr reicht diesmal die Zeit nicht“, erklärt er, denn seit Jahren bereits bringt Thorsten Hülsmann auch sein Organisationstalent auf der Waldbühne in verschiedenster Form ein. Seit 2008 ist er als Produktionsleiter beim Abendstück gewissermaßen die organisatorische Schnittstelle zwischen Darstellern, Regie und Musik. Sein Ziel ist es, dass alles reibungslos läuft und am Ende alle mit dem Ablauf der Proben und Aufführungen zufrieden sind. Dass die unterschiedlichsten Typen immer wieder an einem Strang ziehen, um am Ende ein tolles Stück auf die Bühne zu bringen, macht für Thorsten Hülsmann den besonderen Reiz dieser Aufgabe aus.

„Ein ganz pinker Abend“

Neben der Produktionsleitung ist Thorsten Hülsmann gemeinsam mit Marieke Börger erneut verantwortlich für die Wiederaufnahmeproben der „Heißen Ecke“. Dass nach zehn Jahren jetzt Schluss ist mit dem Dauerbrenner, sieht er natürlich mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Noch genau erinnert er sich an die Premiere am 27. Juni 2008, aber andererseits ist es auch besser, „mit erhobenem Haupt rechtzeitig von der Bühne zu gehen“, ist er überzeugt. „Es werden bestimmt nochmals sechs ganz tolle Vorstellungen. Und ganz am Ende werden wir uns sicherlich noch etwas ganz Besonderes einfallen lassen“, verspricht er.

Christian Tobias Müller

Musikalische Leitung „Natürlich Blond“ und „Rumpelstilzchen“

Die Verbindung von Christian Tobias Müller zur Waldbühne Kloster Oesede reicht mittlerweile einige Jahre zurück. Schon seit 2010 spielt er die Playbacks für die Proben der Abendstücke ein, 2014 stand er selbst als Darsteller auf der Bühne beim Abendstück „Zustände wie im alten Rom“ und in den vergangenen zwei Jahren hat er bereits die musikalische Leitung für das Abendstück übernommen. In diesem Jahr nun ist er nicht nur bei „Natürlich Blond“ der musikalische Leiter, sondern auch beim Kinder- und Familienstück „Rumpelstilzchen“.

Christian Tobias Müller wurde im westfälischen Bünde geboren und hat von 2001 bis 2005 in Osnabrück an der „German Musical Academy“ studiert. Anschließend stand er am Stadttheater Osnabrück, bei den Freilichtspielen in Tecklenburg oder im Theater Bielefeld in zahlreichen Musicals auf der Bühne, wie zum Beispiel „West Side Story“, „Anything Goes“, und „The Scarlet Pimpernel“. Seit 2009 ist er zudem musikalischer Leiter beim Musical Amateurprojekt in Osnabrück.

Markenzeichen der Waldbühne Kloster Oesede ist auch in diesem Jahr die Live-Musik beim Abendstück. Eine zehnköpfige Band hat Christian Tobias Müller dafür um sich versammelt. Waren im vergangenen Jahr beim irischen Musical Geige und Flöte dabei, gehören diesmal Saxophon, eine zusätzliche Trompete und ein zweites Keyboard zur Gruppe. „Die Musik hat in diesem Jahr deutlich mehr Beat, ist moderner und hat mehr Tempo. Das Stück hat einen wesentlich größeren Show-Charakter als im letzten Jahr“, erläutert er die Zusammensetzung der Band. Nicht nur das Stück selbst gefällt Christian Tobias Müller, vor allem auch die Musik ist für ihn sehr mitreißend. „Das Stück hat einen sehr hohen Musikanteil, wenig Solostücke, fast immer ist ein Chor dabei und es gibt sehr schnelle Übergänge von Text und Gesang“, erzählt er. Daher verlangt „Natürlich Blond“ nicht nur der Band einiges ab, vor allem auch die Akteure auf der Bühne sind stark gefordert, betont Christian Tobias Müller.

„Moderne Musik mit viel Beat und Tempo“

Beim Kinderstück geht es für Christian Tobias Müller als musikalischer Leiter zunächst darum, mit den Mitwirkenden die Lieder einzuüben. Da hier aber die Musik als Playback eingespielt wird, ist es für ihn eine wichtige Aufgabe, dass Gesang und Playback bei den Aufführungen wirklich synchron verlaufen. „Mit einer Live-Band kann man hier und da noch ein wenig „nachjustieren“, beim Playback nicht“, erklärt er. Daher kommt es für ihn darauf an, die Gesangsteile schon bei den Proben sehr früh mit den Playbacks einzuüben.

RUMPELSTILZCHEN
Märchenabenteuer mit Musik von Jan Radermacher

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
Vertriebsstelle und Verlag Deutscher Bühnenschriftsteller und Bühnenkomponisten GmbH (VVB) Norderstedt

Das Rumpelstilzchen und Sophie spinnen Stroh zu Gold

VORSTELLUNGEN

Mo. 05.06. / So. 11.06. / Mi. 21.06. / So. 23.07.
So. 02.08. / So. 06.08. / So. 13.08. / So. 20.08.
So. 27.08. / So. 03.09.
jeweils 16.00 Uhr

Mi. 26.07., **19.30 Uhr**

Mi. 07.06. / Mi. 14.06. / Di. 20.06. / Di. 29.08.
jeweils 09.30 Uhr Schulvorstellungen

Die Kammerzofe Alma - die gute Seele im Schloss

Rumpelstilzchen

Märchen mit Musik von Jan Radermacher nach dem
Original der Brüder Grimm. U: Brüder Grimm Festspiele Hanau 2015

Das „Rumpelstilzchen“ auf der Waldbühne Kloster Oesede ist eine witzige und kurzweilige Neuerzählung des altbekannten Märchens. Auch in der Geschichte von Jan Radermacher verspricht die Müllerstochter dem Rumpelstilzchen, für dessen Hilfe ihm jeden Wunsch zu erfüllen. Und auch hier geht es darum, Stroh zu Gold zu spinnen. Das Rumpelstilzchen ist aber eigentlich gar kein Bösewicht, sondern ein liebenswert-verschrobener Kobold und Eigenbrötler mit einem Herz aus Gold, der sich in die Einsamkeit zurückgezogen hat, um seine Ruhe vor angeblichen Freunden zu haben, die ihn nur ausnutzen wollen. Sophies Vater ist ein versponnener Träumer, und die Lüge, dass sie Stroh zu Gold spinnen kann, erfindet Sophie selbst, um ihrem Bruder aus der Patsche zu helfen. Die Bösewichter dieser Neuerzählung sind die Erzherzogin Irmengard, die selbst auf den Thron hofft und deswegen die Heirat des Königs verhindern will, und der Graf von Knitter, ihr Handlanger. Aber selbst diese Bösewichter verhalten sich oft so ungeschickt, dass sie schon wieder komisch wirken. Außerdem gibt es viele Lieder zum Mitsingen und Mitklatschen, die auch auf dem Nachhauseweg noch im Ohr klingen – angefangen bei dem mitreißenden „Koboldzaubertanz“. So ist das Märchen vom „Rumpelstilzchen“ in dieser neuen Version ein Riesenvergnügen für die Kinder und ein großer Spaß auch für die Erwachsenen. Und es liefert sogar so etwas wie eine Botschaft, allerdings ganz beschwingt und heiter. ■

BESETZUNGSLISTE

- ★ **Rumpelstilzchen** Andreas Strotmann-Ruhe, Hermann-Josef Diekmeyer,
- ★ **Sophie** Rachel Müller
- ★ **König Richard** Niklas Gausmann
- ★ **Erzherzogin Irmengard** Alexandra Herberg-Wörmann, Cordula Balzerowski
- ★ **Graf Edelhard von Knitter /Erzähler** Matthias Lemper, Thomas Marstall
- ★ **Septimus Krauskopf** Hans Witte, Volker Möller
- ★ **Jojo Krauskopf** Johanna Hohmann, Tanja Pagenstecher
- ★ **Fips Krauskopf** Ben Wörmann, Josephine Winter
- ★ **Kammerzofe Alma** Melanie Loseries
- ★ **Zofe Frieda** Alexandra Roggenbuck, Maira Schulenburg
- ★ **Zofe Mina** Leonie Bredol, Amélie Jasmin Pöpel
- ★ **Koboldkönig Rippenbiest** Michael Kasselmann, Martin Loseries
- ★ **Koboldkönigin Krötenspeck** Ute Steffen, Kerstin Rehberg
- ★ **Kobold Hammelswalde** Frida Gülker, Josephine Kamp
- ★ **Kobold Schnürbein** Hanno Möller, Sophie Leue
- ★ **Kobold Quaddelwurm** Jannis Exeler, Antonia Lutter
- ★ **Kobold Haferstroh** Elias Witzke, Finn Eismann
- ★ **Kobold Ziegbenbart** Jule Wesselkamp, Eva Dreier
- ★ **Minikobold** Jenne Balzerowski
- ★ **Allerkleinster Kobold Schnurz** Loreley Loseries, Mats Franke
- ★ **Tanzemsemble** Dina Hagedorn, Theresa Kotzur, Hanna Dreier, Shary Plattner, Merle Snöink, Rena Schulenburg, Alexandra Roggenbuck, Maira Schulenburg, Frida Gülker, Josephine Kamp, Jule Wesselkamp, Eva Dreier, Leonie Bredol, Amélie Jasmin Pöpel, Carol Hill
- ★ **Ensemble** Neele Spellbrink, Luzie Vorkefeld, Hennes Balzerowski, Simon Möller, Carol Hill, Josh Arens, Tristan Schröter, Mia Schulte-Hillen, Mia Narendorf, Noah Witzke, Judith Röwekamp, Rebekka Roggenbuck, Jolina Tschirner, Angelina Jonske, Lilith Loseries
- ★ **Babygeschrei** Fiete Tepe

Alle Fotos online schauen!

KREATIVTEAM

- **Regie**
  Larissa Fühner,
  Arne Thiede
- **Choreografie**
  Larissa Fühner,
  Arne Thiede
- **Musikalische Leitung**
  Christian Tobias Müller
- **Produktionsleitung und Regieassistenz**
  Ute Steffen
- **Bühnenbildentwurf**
  Volker Möller
- **Bühnenbau**
  Volker Möller,
  Uli Mause und Team
- **Bühnenmalerei**
  Piet Gratzke,
  Dieter Vogelsang
- **Kostüme**
  Martina Fühner,
  Sandra Flacke,
  Elke Gausmann und Team
- **Maske**
  Silke Kobuß,
  Gabriela Merla und Team
- **Requisite**
  Bärbel Schulte-Hillen und Team
- **Kinderbetreuung**
  Bärbel Schulte-Hillen,
  Marion Holz
  unter Mithilfe vieler Eltern
- **Ton**
  Michael Schütte und Team
- **Licht**
  Christian Fahnemann und Team

Erzherzogin Irmengard und der Graf Edelhard von Knitter

Die glücklichen Eltern: die Königin und der König

Das Multitalent

Jan Radermacher – Autor und Komponist von „Rumpelstilzchen"

Regie – Komposition – Autor – Illustrator – Puppenbau" – so heißt es auf der Homepage von Jan Radermacher. Der 36-jährige, gebürtige Lingener ist ein echtes Multitalent. „Theater spielen, Musizieren und Zeichnen waren seit der Kindheit ein Teil von mir", sagt er von sich selbst. Jan Radermacher studierte Schauspiel, Gesang und Tanz in Hamburg und stand dort auch in der Komödie Winterhuder Fährhaus, dem Ohnsorg Theater, dem St. Pauli Theater sowie dem Schmidt Theater & Schmidts TIVOLI, wo 2003 die „Heiße Ecke" ihre Uraufführung erlebte und zum Dauerbrenner wurde, in zahlreichen Rollen auf der Bühne. Später wechselte er auf die andere Seite der Bühne, schrieb verschiedene diverse Kinder- und Jugendtheaterstücke, schuf neue Bühnenfassungen bekannter Märchen der Brüder Grimm und komponierte auch die Musik dazu. Seit 2012 führt er an unterschiedlichen Spielstätten Regie und ist künstlerischer Leiter des Hoftheaters Ottensen in Hamburg. 2015 übernahm Jan Radermacher Regie bei den Brüder Grimm Festspielen in Hanau bei einer Neufassung von „Rumpelstilzchen", wofür er auch das Buch schrieb und die Musik komponierte. 2016 folgte dort mit „Rotkäppchen" ein weiteres Märchen der Brüder Grimm in neuem Gewand. Seit 2016 ist Jan Rademacher stellvertretender künstlerischer Leiter der Brüder Grimm Festspiele.

Für die Waldbühne Kloster Oesede hat er seine neue Version vom „Rumpelstilzchen" im direkten Kontakt mit dem Kreativteam der Waldbühne nochmals angepasst, sodass jetzt nicht nur sechs Erwachsene auf der Bühne stehen, sondern insgesamt 30 Rollen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu besetzen sind. ■

Sophie, ihr Vater Septimus Krauskopf und ihre Schwestern

Ute Steffen

Regieassistenz und Produktionsleitung „Rumpelstilzchen“

Schon seit mehr als zehn Jahren ist Ute Steffen auf der Waldbühne Kloster Oesede dabei – in den ersten Jahren auf der Bühne, in den letzten Jahren außerdem hinter der Bühne als Produktionsleiterin, Regieassistentin und in der Technikgruppe. Als Produktionsleiterin beim Kinderstück hält sie einen engen Kontakt zum Regieteam, zu den Darstellern und zu allen Beteiligten hinter der Bühne. Sie stimmt die Probenpläne ab, sorgt dafür, dass alle Dinge immer dann genau dort sind, wo sie gebraucht werden, und ist verantwortlich für die organisatorischen

„Ein Familienstück mit vielen Ohrwürmern“

Abläufe rund um das Kinder- und Familienstück. Als Regieassistentin unterstützt sie zudem das Regieteam bei seiner Arbeit, indem sie zum Beispiel die Probenarbeit und die einzelnen Szenen, so wie sie geplant werden, präzise dokumentiert.

Auch wenn die Organisationsarbeit ihr sehr viel Spaß macht, die Rolle auf der Bühne möchte die Heil- und Theaterpädagogin in keinem Fall missen. So ist Ute Steffen diesmal als Koboldkönigin im Familienstück „Rumpelstilzchen“ und beim Finale der „Heißen Ecke“ wie gewohnt als Pedi zu sehen.

Begeistert ist Ute Steffen erneut vom Kinderstück. „Rumpelstilzchen ist ein sehr modernes Stück, mit eingängigen Melodien und vielen Ohrwürmern. Zudem ist es wieder ein echtes Familienstück, an dem auch die Erwachsenen ihre Freude haben werden“, ist sie überzeugt. Ebenso freut sie sich über die Vielfalt der Rollen, so dass insgesamt rund 60 Akteure im Alter von vier bis 69 Jahren auf der Bühne mitwirken können. Außerdem, verspricht sie, wird es auch für Kenner des Märchens der Gebrüder Grimm nicht langweilig. Denn bei der neuen Version von „Rumpelstilzchen“ werden die Zuschauer ein überraschendes, sehr schönes Ende erleben, verrät Ute Steffen.

Die Erzherzogin und der Graf wollen Rumpelstilzchen das Baby entreißen

Ihr Nahversorger*

DAS ZENTRALE EINKAUFSNETZ • WERBEGEMEINSCHAFT KLOSTER OESEDE •

Wir wünschen Ihnen
gute Unterhaltung,
einen angenehmen Aufenthalt
in Kloster Oesede und ...
... schauen Sie mal rein!

Werbegemeinschaft
Kloster Oesede

* *gute Beratung*
* *bester Service*
* *freies Parken*

Grill am Markt
M.GmbH Inhaber Marcel Guss

Glückaufstraße 164
49124 Georgsmarienhütte

Im Herzen von Kloster Oesede!

Telefon/Fax: 0 54 01-442 38

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 11-14 Uhr und 17-21 Uhr
Fr/Sa: 11-14 Uhr und 17-22 Uhr
So: 17-22 Uhr

info@grill-am-markt.com
www.grill-am-markt.com

Larissa Führer – Arne Thiede

Regie und Choreografie „Rumpelstilzchen“

Die „Neuen“ in Regie und Choreografie beim Kinderstück sind echte Kinder der Waldbühne. Im zarten Alter von sechs Jahren standen beide erstmals auf der Bühne. Für Arne Thiede war das 1996 bei der „kleinen Hexe“, für Larissa Führer drei Jahre später beim „Rabatz im Zauberwald“. Seitdem sind sie Jahr für Jahr dabei – zunächst im Kinderstück, später dann beim Abendstück. Larissa Führer steht auch in diesem Jahr sowohl bei „Natürlich blond“ als auch bei der „Heißen Ecke“ auf der Bühne. Arne Thiede ist wie gewohnt in der Rolle des Didi in der „Heißen Ecke“ zu sehen.

Regie- und Choreografieerfahrung haben Larissa Führer und Arne Thiede bereits in den vergangenen Jahren beim Winterstück gesammelt. „Wahrscheinlich waren aber vor allem unser Engagement in der Jugendorga und unser guter Draht zu den Kindern und Jugendlichen ausschlaggend dafür, dass man uns die Übernahme der Regie und Choreografie für das Kinderstück zutraute“, vermuten der Grundschullehrer und die Studentin für das Lehramt am Gymnasium. „Das Einmaleins für Regie und Choreografie haben wir durch die Arbeit mit den verschiedenen Regisseuren und Choreografen, die wir erlebt haben, mitbekommen.“ Der Schritt vom Winterstück zum Kinderstück auf der Waldbühne war dann auch für beide gar nicht mehr so groß, berichten sie, auch wenn die Herausforderungen auf der großen Bühne, mit dem größeren Ensemble, dem großen Altersunterschied der Darsteller und dem umfangreicheren Bühnenbild, das zudem mit dem Abendstück abgestimmt werden muss, schon beachtlich sind.

Begeistert sind Larissa Führer und Arne Thiede vom diesjährigen Kinderstück „Rumpelstilzchen“ in der neuen Version von Jan Radermacher. „Rumpelstilzchen ist ein zauberhaftes Märchen mit wunderschöner Musik“, so Larissa Führer. „Freundschaft ist das Wichtigste im Leben, ist die Botschaft.“ Außerdem ist „Rumpelstilzchen“ ein Musical für Jung und Alt, sind sie überzeugt. Einen „absoluten Luxus“ nennt es Arne Thiede, dass der Autor und Komponist Jan Radermacher im direkten Kontakt das Stück an die Rahmenbedingungen der Waldbühne Kloster Oesede angepasst hat. Denn bei der Premiere bei den Brüder Grimm Festspielen in Hanau standen nur sechs Erwachsene auf der Bühne, für die Inszenierung auf der Waldbühne hat Jan Radermacher die neuen Rollen der Kobolde und das Koboldensemble geschaffen, sodass in 30 Rollen insgesamt 60 Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf der Bühne mitwirken können.

„Eine spannende Geschichte mit vielen Ohrwürmern“

„Die Musik ist tanzbar, hat Mitklatschlieder und Ohrwürmer“, ist Larissa Führer überzeugt. „Die Geschichte ist zudem spannend, hat aber auch lustige Elemente und Charaktere und es passiert viel“, ergänzt Arne Thiede. Insbesondere vom hohen Tanzanteil sind beide begeistert. „Ich selbst tanze schon ewig – in der Grundschule, im Sportverein, aktuell beim Hochschulsport und hier auf der Bühne“, erzählt Larissa Führer. Auch wenn Arne Thiede auf diese langjährigen Erfahrungen nicht verweisen kann, ist er ebenfalls überzeugt, dass die Choreografien die Aufführung nicht nur für die Zuschauer, sondern auch für die Kinder aufwertet: „Mitzutanzen ist auch für die Kinder auf der Bühne ein besonderes Erlebnis.“

Was wünschen sich Arne Thiede und Larissa Führer für die Zuschauer beim diesjährigen Kinderstück? „Dass sie mit einem Pfeifen auf den Lippen, gut unterhalten und natürlich von oben trocken nach Hause gehen“, antwortet Arne Thiede. „Dass die Kinder auch noch am folgenden Tag eines der Lieder auf den Lippen haben“, ergänzt Larissa Führer.

Graf Edelhard von Knitter in einer etwas misslichen Situation

Stadtwerke Georgsmarienhütte

Verlässlich, persönlich und ganz in Ihrer Nähe!

Die Zufriedenheit unserer Kunden steht für uns an erster Stelle. Als partnerschaftlicher Energieversorger bieten wir Ihnen deshalb ein vielfältiges Leistungsspektrum:

- Sichere Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Wärme
- Umfangreiche Investitionen in Erneuerbare Energien
- Faire Tarife und innovative Produkte
- Umfassende Beratung und persönlicher Service vor Ort

Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH
Malberger Straße 13
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/8292-0 Fax -11
info@sw-gmhuette.de
www.sw-gmhuette.de

Wir sorgen für Sie!

Sie leben im Wald: die Kobolde und der Koboldkönig und die Koboldkönigin

Die Firma GESA Elektrotechnik GmbH projektiert und baut seit 25 Jahren erfolgreich elektrotechnische Anlagen, unter anderem für die Wasser-, Industrie- und Verkehrswirtschaft sowie für Netzersatz- bzw. BHKW-Anlagen.

GESA Gesellschaft für Elektrotechnik Steuerung/Regelung Automatisierung
ROBUR GROUP

Dyckerhoffstraße 12 · 49176 Hilter a.T.W · www.gesa-elektrotechnik.de · info@gesa-elektrotechnik.de

Wir suchen Dich!

Ausbildung bei Dütmann!

Sei dabei und bewirb Dich als:

- Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk
- Fleischerei - Verkäufer/in
- Einzelhandelskaufmann/frau
- Kaufmann/frau für Büromanagement

Sende uns Deine Bewerbungsunterlagen an:

Supermarkt Dütmann-Gartmann GmbH,
Glückaufstr. 156, 49124 Georgsmarienhütte,
oder schicke uns sie per Email an
duetmann-gartmann.personal@osnanet.de

EDEKA

Heiße Ecke
Das St. Pauli Musical

BESETZUNGSLISTE

- ⋆ **Brummer** Peter Westendarp
- ⋆ **Claudi** Sabrina Kamp
- ⋆ **Didi** Arne Thiede
- ⋆ **Elke** Marieke Börger, Swenja Kiehne
- ⋆ **Frankie, Willi, Gloria** Werner Knappheide
- ⋆ **Fred** Volker Möller, Klaus Weber
- ⋆ **Hannelore, Lotte Krumpendorf** Sonja Schwarz
- ⋆ **Henning, Manni** Michael Möllenkamp
- ⋆ **Hilde Straube** Lisa Möllenkamp
- ⋆ **Inga, Sunny** Melanie Krupke
- ⋆ **Jimmy, Lars** Benjamin Tschesche
- ⋆ **Klaus, Otto Straube, Günther Krumpendorf** Hans Witte
- ⋆ **Knut, Mustafa** Thorsten Hülsmann
- ⋆ **Kurti** Joachim Korte
- ⋆ **Lisa** Lisa Weber
- ⋆ **Manu** Jennifer Kathe
- ⋆ **Margot** Gudrun Aulbert, Gabriele Börger
- ⋆ **Martina** Susanne Borchardt
- ⋆ **Mikey, Werner** Jörg Klekamp
- ⋆ **Nadja** Katjana Schweer
- ⋆ **Natascha** Monika Förster
- ⋆ **Nina** Katjana Schweer
- ⋆ **Pedi** Ute Steffen
- ⋆ **Pitter, Schorsch** Martin Loseries
- ⋆ **Rosi** Annegret Weber
- ⋆ **Sylvie** Melanie Loseries
- ⋆ **Sebastian, Sven** Tobias Landwehr
- ⋆ **Seppl** Ulrich Mause

Ensemble und TänzerInnen

Marc Benner, Michael Dreier, Larissa Fühner, Dörte Herkenhoff, Bernhold Kamp, Theresa Körner, Uschi Körner, Julia Mause, Heike Niederwestberg, Tanja Pagenstecher, Ilona Schoknecht, Johanne Weber, Annika Wesselkamp, Kristin Winkelmann

HEISSE ECKE – DAS ST. PAULI MUSICAL
Musical von Martin Lingnau (Musik)
Thomas Matschoß (Buch) und Heiko Wohlgemuth (Songtexte)

URAUFFÜHRUNG:
16. September 2003, „Schmidts Tivoli", Hamburg

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
Hartmann & Stauffacher GmbH, Köln

Georgi Gürov

Musikalische Leitung „Heiße Ecke“

Mit der letzten Aufführung der „Heißen Ecke“ endet auch endgültig die Arbeit von Georgi Gürov an der Waldbühne Kloster Oesede. 13 Jahre hat er die musikalische Entwicklung der Waldbühne ganz maßgeblich geprägt. 2004 stieß der in Bulgarien geborene Vollblutmusiker, der in Sofia studiert hatte und 1978 nach Deutschland gekommen war,

„Witzig und aus dem Leben gegriffen“

zur Waldbühne. Denn damals erhielt man die Rechte für das Musical „Anatevka“ erst, als sichergestellt war, dass die Musik live von einem Orchester oder einer Band gespielt wurde. Georgi Gürow sprach daher einige Kollegen der Kreismusikschule und befreundete Musiker an und so wurde die Live-Musik bei den Musicalaufführungen in den folgenden Jahren zum Markenzeichen auf der Waldbühne Kloster Oesede. Georgi Gürov war außerdem als musikalischer Leiter der Abendstücke nicht wegzudenken. Mit dem Abschied als Leiter der Kreismusikschule im Jahr 2013 übergab er zwar die musikalische Leitung für das jeweilige neue Abendstück an Christian Tobias Müller und damit in jüngere Hände, der „Heißen Ecke“, so betonte er immer wieder, wolle er aber bis zum Ende die Treue halten. „Das Stück ist einfach witzig, macht viel Spaß und ein bisschen auch mitten aus dem Leben gegriffen“, so seine Begründung. Außerdem konnte Georgi Gürow so auch hautnah erleben, wie „die Waldbühne mit jungen, talentierten Kollegen von Jahr zu Jahr besser wurde“, wie er immer wieder gerne unterstreicht. ■

Heiße Ecke
Das St. Pauli Musical

Die „Heiße Ecke“ zum „Zehnten und Letzten“

58 Aufführungen, fast 73.000 Besucher – Zahlen von denen niemand zu träumen wagte, als die „Heiße Ecke“ am 27. Juni 2008 auf der Waldbühne Kloster Oesede Premiere hatte. Die „Heiße Ecke“ wurde nicht nur im „Schmidt Theater“ an der Hamburger Reeperbahn, wo sie 2003 ihre Welturaufführung erlebte, zum Dauerbrenner und Kultstück, sondern auch auf der Waldbühne. Dabei unterscheidet sich die Hamburger Inszenierung durchaus von dem, was die Zuschauer in Kloster Oesede zu sehen bekommen. Schlüpfen in Hamburg neun Schauspieler in fast 50 Rollen, setzt man auf der Waldbühne mit ausdrucksstarken Tänzen und mitreißenden Massenszenen eigene, neue Akzente. Dennoch schließt die Würstchenbude auf dem Kiez an der Waldbühne nach zehn Jahren fürs Erste. Zuvor stehen aber noch sechs Aufführungen auf dem Programm. Und noch sechsmal bietet sich für die „Wiederholungstäter“ im Zuschauerraum die Chance, die 22 Ohrwürmer textsicher mitzusingen und zu den romantischen Balladen die Wunderkerzen anzuzünden

Die Geschichte der „Heißen Ecke“ ist schnell erzählt. Denn eigentlich ist der Zuschauer nur 24 Stunden lang Zaungast an einem Imbiss, der „Heißen Ecke“ an der Reeperbahn. Hier treffen sich die unterschiedlichsten Typen: Lebenskünstler, Versager, ganz normale Menschen, die Pinneberger Jungs Frankie, Mikey und Pitter, die es so richtig krachen lassen wollen, das in Erinnerungen schwelgende Ehepaar Straube, der Hehler Henning, die Müllmänner nach der Schicht, Jugendliche, die von der großen Liebe träumen, und natürlich die Huren Nadja, Silvie und Martina. An der „Heißen Ecke“ gibt es von Hannelore schnell eine Currywurst auf die Hand und einen kessen Spruch obendrauf. Liebenswert, humorvoll, kitschig, derb, ehrlich und manchmal auch nicht ganz jugendfrei präsentiert sich die geile Meile mit der „Heißen Ecke“. Auch wenn es viel zu lachen gibt für die Zuschauer, immer sind die Geschichten der Menschen auch ein wenig tragisch. Denn das Buch von Thomas Matschoß zeigt die Menschen zwischen Reeperbahn und Herbertstraße mit all ihren Schicksalen, Wünschen und Träumen. Die eingängigen Melodien von Martin Lingnau mit den Texten von Heiko Wohlgemuth sorgen außerdem dafür, dass die Zuschauer schnell in den Bann gezogen werden vom Leben an der „Heißen Ecke“.

VORSTELLUNGEN

Sa. 19.08. / Mi. 23.08. /Fr. 25.08. / Mi. 30.08. / Fr. 01.09. / Sa. 02.09.
jeweils 19.30 Uhr

Heiße Ecke
Das St. Pauli Musical

BAND

- ⋆ **Musikalische Leitung, Piano, Keyboard**
  Georgi Gürov
- ⋆ **Gitarre**
  Joachim Leinweber
- ⋆ **Bass**
  Waldemar Berger
- ⋆ **Schlagzeug**
  Alexander Stirz
- ⋆ **Trompete**
  Uli Tobatzsch
- ⋆ **Saxophon**
  Viktor Wagner
- ⋆ **Posaune**
  Christian Henseler

KREATIVTEAM

- ⋆ **Regie**
  Johannes Börger
- ⋆ **Choreografie**
  Anna Lena Handt, Max Messler, Brady Stephan Harrison
- ⋆ **Wiederaufnahme**
  Anna Lena Handt, Marieke Börger, Thorsten Hülsmann
- ⋆ **Musikalische Leitung**
  Georgi Gürov
- ⋆ **Chorleitung**
  Angela Irnich
- ⋆ **Produktionsleitung**
  Thorsten Hülsmann
- ⋆ **Ton**
  Michael Schütte und Team
- ⋆ **Licht**
  Lennart Clausing und Team
- ⋆ **Bühnenbildentwurf**
  Hans Josef Diekmeyer
- ⋆ **Kostümausstattung**
  Werner Knappheide, Martin Loseries

MUSICAL VON:
Martin Lingnau (Musik),
Thomas Matschoß (Buch)
und Heiko Wohlgemuth (Songtexte)

URAUFFÜHRUNG:
16. September 2003, „Schmidts Tivoli", Hamburg

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
Hartmann & Stauffacher GmbH, Köln

Prominenter Besuch an der „Heißen Ecke"

niemeyer:design

Die automobile Zukunft gestalten.

Spannende Entwicklungen im Fahrzeugbau vorantreiben. Die Standards von morgen schon heute auf den Weg bringen. Das ist SD Automotive.
Seit mehr als 25 Jahren unterstützen wir die internationale Automobilindustrie im Werkzeug-, Prototypen- und Modellbau. Mit höchstem Know-how, erstklassigem Engineering und Ideen, die der Zeit weit voraus sind.

SD AUTOMOTIVE

SD Automotive GmbH · Hamburger Straße 22 · 49124 Georgsmarienhütte
Fon 05401 8425-50 · Fax 05401 8425-45 · kontakt@sdautomotive.de · **www.sdautomotive.de**

Rückblick Winterstück 2016 der Waldbühne Kloster Oesede

ES WAR EINMAL – 7 MÄRCHEN AUF EINEN STREICH
Musical von Martin Lingnau (Musik) und Heiko Wohlgemuth (Text)

AUFFÜHRUNGSRECHTE:
Verlag für Kindertheater Weitendorf GmbH, Hamburg

„Es war einmal – 7 Märchen auf einen Streich“

Oh Schreck! Das Märchenbuch ist weg, Mama muss zum Elternabend und Papa ist auf sich allein gestellt. Er will sich drücken, aber die drei Kinder lassen ihn nicht: Er muss die Märchen aus dem Kopf erzählen! Das war die Ausgangssituation im Winterstück der Waldbühne Kloster Oesede im Dezember 2016.

Seine Uraufführung erlebte das Musical am Schmidt Theater in Hamburg. Geschaffen wurde die spaßige Geschichte mit eingängigen Liedern von Martin Lingnau und Heiko Wohlgemuth – in Kloster Oesede keine Unbekannten, da sie auch verantwortlich sind für Text und Musik beim Dauerbrenner „Heiße Ecke“.

Und so ging die Geschichte weiter: Schon zu Beginn vergisst der Vater beim Erzählen das „Es war einmal …“ und auch darüber hinaus geht so einiges durcheinander. Am Ende werden es bei ihm „7 Märchen auf einen Streich“. So fressen Froschkönige plötzlich Großmütter, böse Wölfe jammern über Figurprobleme und Rotkäppchen und Ra-

Die Kinder möchten, dass der Vater ihnen ein Märchen erzählt. Die Figuren aus gleich sieben Märchen sorgen aber dafür, dass er so einiges durcheinander bringt

A. Schriever MALERMEISTER
Ihr Malerfachbetrieb für:
●Innen- und Außenanstriche
●Vollwärmeschutz ● Sanierungen
●Tapezier- und Fußbodenarbeiten
A. Schriever - Klosterstraße 2 - GMHütte-KlosterOesede
Tel. 05401/5547 - Fax 05401/43929
Maler-schriever@osnanet.de - www.maler-schriever.de

punzel machen gemeinsame Sache. Außerdem erlebten die Besucher bei den Aufführungen des Jugendensembles der Waldbühne Kloster Oesede in der Aula der Realschule in Georgsmarienhütte verwöhnte Teenager-Prinzessinnen, einen Zauberspiegel als Navigationsgerät, einen Frosch-König als Latin Lover und ein rappendes Rotkäppchen.

Die rund 2.000 Kinder und Erwachsenen bei den fast durchweg ausverkauften sieben Vorstellungen waren in jedem Fall begeistert von dem ungewohnten Märchenmix, hatten viel Spaß an der Geschichte und den etwas schrägen Figuren und sangen kräftig mit bei den vielen Liedern mit Ohrwurmcharakter. Die tollen Darsteller, die prächtigen Kostüme und die liebevolle gestaltete Kulisse hatten daran natürlich auch ihren Anteil.

Larissa Fühner und Arne Thiede (Regie und Choreografie) und Farina Ruhe (musikalische Leitung), die wie schon in letzten zwei Jahren für die Inszenierung verantwortlich waren, zeigten sich ebenfalls mehr als zufrieden.

Begeistert waren sie wieder von der Zusammenarbeit mit dem gesamten Team: einerseits den Helfern in den Bereichen Ton und Licht, Kostüme und Maske, Requisite sowie Bühnenbau und -malerei, andererseits den Darstellern auf der Bühne. „Die Jugendlichen hatten wieder ungeheuer viel Spaß“, berichten sie. „Das Winterstück bot den Jugendlichen zwischen 12/13 und etwas mehr als 20 Jahren erneut die Möglichkeit, die ‚waldbühnenlose Zeit‘ zu überbrücken und vielleicht auch mal eine größere Rolle zu spielen, wenn sie bisher auf der Freilichtbühne nur im Hintergrund mitgewirkt haben“, betonen sie.

Die böse 13. Fee

Der böse Wolf und das tapfere Schneiderlein

BESETZUNG

- **Vater, König**
  Julius Ruhe
- **Mutter, Königin, Rapunzels Mutter**
  Tanja Pagenstecher
- **Sohn, Schneiderlein**
  Marc Benner
- **Tochter 1**
  Judith Röwekamp, Sabrina Kobalz
- **Tochter 2**
  Jonna Kleimeyer, Svenja Salzwedel
- **13. Fee**
  Stella Ruhe, Mareike Lemper
- **Rapunzel, Schneewittchen, Gute Fee**
  Lilly Dreier, Annika Marstall
- **Wolf, Zwerg 1**
  Ben Wörmann
- **Rumpelstilzchen, Zwerg 2**
  Carol Hill, Antonia Lutter
- **Froschkönig, Zwerg 3**
  Anna Snöink, Josephine Winter
- **Rotkäppchen, Zwerg 4**
  Gesina Thyen, Johanne Weber
- **Gesandte, Zwerg 5**
  Julia Herkenhoff, Hanna Borgmeier
- **Dornröschen, Zwerg 6**
  Maja Kutza, Hanna Thyen
- **Zauberspiegel, Rapunzels Vater, Zwerg 7**
  Stepan Skoda

KREATIVTEAM

- **Regie und Choreographie**
  Larissa Fühner, Arne Thiede
- **Musikalische Leitung**
  Farina Ruhe
- **Produktionsleitung**
  Benjamin Tschesche
- **Ton-Technik**
  Michael Schütte
- **Licht-Technik**
  Lennart Clausing und Team
- **Kostüme**
  Martina Fühner und Team
- **Maske**
  Silke Kobuß und Team
- **Requisite**
  Uschi Körner und Team
- **Bühnenbau**
  Volker Möller, Uli Mause und Team
- **Bühnenmalerei**
  Piet Gratzke
- **Plakatillustration**
  Anita Tepe

Neubau · Umbau · Dachsanierung

Zimmererarbeiten
Dachdeckerarbeiten
Bauklempnerarbeiten
Sturmschadenbeseitigung
Dachdämmung
Carports

Zimmerei Linnemeyer
Das Dach aus einer Hand

Im Sutarb 49a · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401-43318 · Fax: 05401-361742
Mobil: 0173-8944317

freundlich · fachgerecht · flexibel

35 Jahre kompetenter Partner rund um die Pflege!

CARITAS PFLEGEZENTRUM Georgsmarienhütte

Optimale Beratung rund um die Pflege

Wir beraten Sie gerne in unserem Hauptsitz in Altgeorgsmarienhütte, Hindenburgstr. 10,
Mo. bis Fr. von 8.00 - 14.00 Uhr,
oder nach Absprache

Kloster Oesede/Holsten-Mündrup, Klosterdiele,
Di. von 10.00 - 12.00 Uhr,
oder nach Absprache

Holzhausen, Klosterpforte Mi. von15.00 - 17.00 Uhr,
oder nach Absprache

CARITAS SOZIALSTATION
49124 Georgsmarienhütte · Hindenburgstraße 10
Telefon: 05401 801100 · Mail: sst@pflege-huette.de
www.pflege-huette.de

Förderverein Waldbühne Kloster Oesede

Jetzt Mitglied im Förderverein werden

Die meisten Schulen haben einen, Kindergärten auch. Die Rede ist von einem Förderverein. Der unterstützt die Anliegen eines bestimmten Projektes, meist finanzieller Natur, aber beispielsweise auch mit Arbeitskraft.

Die Waldbühne Kloster Oesede hat auch einen – einen sehr aktiven. Und Sie sollten Mitglied sein. Warum?

Zum einen, weil sie damit ein Zeichen setzen. Sie können dadurch zeigen, dass Sie die Arbeit der Ehrenamtlichen und die Anliegen der Bühne unterstützen. Mit einer Mitgliedschaft geben Sie zusätzlich einen finanziellen Beitrag. Das ist in Zeiten leerer werdender Kassen nicht unwichtig. Das eine oder andere Projekt ist einfach unbürokratischer und schneller etabliert, wenn ein Förderverein dahinter steckt.

Weitere Vorteile der Trennung zwischen Waldbühnen- und Förderverein: Sie haben mit den künstlerischen und personellen Entscheidungen der Bühne nichts zu tun. Und ganz wichtig: Sie können sicher sein, dass Ihr Geld nur in die Unterstützung Ihrer Lieblingsbühne fließt.

Weitere Informationen über die Arbeit des Fördervereins und der Möglichkeit der Mitgliedschaft gibt es im Internet unter www.waldbuehne-kloster-oesede.de, unter dem Menüpunkt Die Waldbühne/Förderverein. ■

Download Migliedschaftsantrag

Im Hintergrund

Namen in alphabetischer Reihenfolge!

Vorstand Waldbühne Kloster Oesede e.V.

Johannes Börger, Katjana Schweer, Thomas Snöink, Benjamin Tschesche, Rita Vogelsang

Bühnenentwicklungsgruppe

Stefan Bredol, Lennart Clausing, Hermann-Josef Diekmeyer, Uli Mause, Dieter Sommer, Benjamin Tschesche

Bepflanzung und Pflanzenpflege

Andreas Strotmann-Ruhe

Bühnenbildentwurf

Sabine Lindlar, Klaus Michalski, Volker Möller

Bühnenmalerei

Piet Gratzke, Dieter Vogelsang

Fototeam

Katjana Schweer, Johanne Weber

Fundus

Tanja Bredol, Jutta Sommer

Homepage/Facebook

Andreas Olbricht, Uli Tobatzsch, Benjamin Tschesche

Jugendorga

Marc Benner, Hanna Borgmeier, Fabian Holz, Lena Kasselmann, Jonna Kleimeyer, Annika Marstall, Luana Niemann, Anna Snöink, Jakob Snöink, Gesina Thyen, Pia Wesselkamp

Kasse

Volker Beermann, Gabriele Börger, Johannes Börger, Marion Henrichs-Beermann, Annette Klein, Ludwig Klein, Heike Lindenborn, Nicole Rethmann

Kinderbetreuung

Marion Holz, Bärbel Schulte-Hillen unter Mithilfe vieler Eltern

Kindergeburtstagsbetreuung

Andreas Heckel, Vanessa Lütje

Kostüme „Rumpelstilzchen“

Doris Borgmeier, Tanja Bredol, Sandra Flacke, Martina Fühner, Elke Gausmann, Bianca Kasselmann, Barbara Kossenjans, Bettina Kotzur, Mechtild Marstall, Beate Schocke, Rita Vogelsang, Bärbel Wesselkamp, Hiltrud Zumstrull

Kostüme „Natürlich Blond“

Christa Dobermann, Gisela Dreyer, Petra Fuest, Doris Große-Kracht, Rita Meyer, Marita Narendorf, Marlies Pitzer, Petra Snöink, Laura Stattkus, Maria Thiede, Renate Wilpens

Mitmachen!

Hast Du Lust, Teil unseres Vereins zu werden und mitzuhelfen? Du liebst Theater und möchtest mit anpacken? Ob auf, hinter oder neben der Bühne – es werden immer helfende Hände gebraucht.

Name, Vorname:_____
Geburtsdatum:_____
Adresse:_____
Telefon:_____
E-Mail:_____

Ich interessiere mich besonders für:

- ○ Bühnenbau
- ○ Kostüme
- ○ Mitspielen auf der Bühne
- ○ Maske
- ○ Verkaufshaus
- ○ Requisite

Bei Interesse bitte ausfüllen und an Waldbühne Kloster Oesede e.V., Glückaufstr. 146, 49124 Georgsmarienhütte senden oder die Daten per Mail an vorstand@waldbuehne-kloster-oesede.com senden.

Wir freuen uns auf Dich!
Dein Waldbühnenteam

Wir wünschen
dem Waldbühnen-Ensemble
eine erfolgreiche Spielzeit!

BERNHARD VOGELSANG
GmbH & Co. KG

Malermeister
Wellendorfer Straße 27
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401-5425
Telefax: 05401-45007
www.maler-vogelsang.de

Kostümausstattung „Heiße Ecke“

Martin Loseries, Werner Knappheide

Kulissenbau

Walter Berstermann, Stefan Bredol, Reinhard Fühner, Piet Gratzke, Hermann-Josef Heuer, Michael Kasselmann, Bernd Kossenjans, Marco Masur, Ulrich Mause, Andreas Mey, Volker Möller, Simon Möller, Karl-Heinz Otten, René Rose, Thomas Sautmann, Olaf Schön, Werner Sindermann, Stepan Skoda, Thomas Snöink, Christoph Sommer, Dieter Sommer, Heinz Steffen, Werner Vinke, Dieter Vogelsang, Klaus Weber, Helmut Wesselkamp

Maske „Rumpelstilzchen“

Johanna Bredol, Silke Kobuß, Alexandra Merla, Gabriela Merla, Annika Marstall, Julia Mause, Nicole Narendorf, Melina Niemann, Manuela Rzeppa-Leue, Kerstin Schulenburg, Alexandra Wörmann

Maske „Natürlich Blond“

Gudrun Aulbert, Bianca Kasselmann, Katja Kleimeyer, Bianca Mennemeier-Luther, Alexandra Merla, Gabriela Merla, Lea-Sophie Reinhard, Vanessa Rolf, Lisa Marie Schönhoff, Sandra Vinke

Im Hintergrund

„Immer wieder in der Öffentlichkeit sichtbar werden“

Der Marketingausschuss: Werner Knappheide, Timm Hellermann, Thorsten Hülsmann, Bernd Kossenjans

Es lohnt sich, die Waldbühne Kloster Oesede zu besuchen“, sind sich Timm Hellermann, Thorsten Hülsmann, Werner Knappheide und Bernd Kossenjans einig. „Denn hier wird ausgesprochen gute Arbeit gemacht – auf und hinter der Bühne.“ Gerade ein etwas anspruchsvolleres Stück wie „Ein Mann ohne Bedeutung“ hätte nach ihrer Ansicht mehr Besucher verdient gehabt. Den Vieren muss man die Qualität der Arbeit an der Waldbühne Kloster Oesede nicht erläutern, denn alle sind sie seit Jahren auf der Bühne als Schauspieler und hinter der Bühne engagiert. So waren sie auch dabei, als man beschloss, im Rahmen eines Marketingausschusses etwas dafür zu tun, die Waldbühne bekannter zu machen und noch mehr Besucher anzulocken.

Marketing ist mehr als Werbung, war ihre Ausgangsüberlegung, denn natürlich gibt es schon bisher Flyer, Plakate, eine Homepage, eine Facebook-Präsenz und eine Pressearbeit. So gilt es, zunächst herauszufinden, woher kommen bisher die Besucher, aus welchen Regionen, Altersgruppen und Bevölkerungsschichten, oder wie bekannt ist die Waldbühne überhaupt. Aktuell ist die Mehrzahl der Besucher in Georgsmarienhütte und den umliegenden Gemeinden zu Hause, aber nur zu einem geringen Teil in Osnabrück mit seinen rund 150.000 Einwohnern. Ins-

Schöne Kostüme und phantastische Verkleidungen?
Wir liefern Stoffe und Garne dafür!
Stricken und Nähen lernen? Buchen Sie jetzt einen unserer **Strick- und Nähkurse!**
Wolle & Co Stoffe & Co
Ideen in Strick & Stick
Stoffe · Kurzwaren · Knöpfe
Klöcknerstraße 1 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401/347439 Tel.: 05401/41970
info@wolleundco.com www.wolleundco.com
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag: 9.30–12.30 und 14.30–18.30 Uhr
Samstag: 10.00–13.00 Uhr

Einmalig.
Liebe ab dem ersten Blick. Nasenfahrrad.
Nasenfahrrad · Münsterstraße 2 · 49186 Bad Iburg · Telefon 05403 6996 · einmal in Bad Iburg
keinmal in Berlin · keinmal in Braunschweig · keinmal in Bremen · keinmal in Chemnitz · keinmal in Cuxhaven · keinmal in Dortmund · keinmal in Duisburg · keinmal in Düsseldorf · keinmal in Dresden keinmal in Emden · keinmal in Essen · keinmal in Frankfurt · keinmal in Freiburg · keinmal in Giessen keinmal in Hamburg · keinmal in Hamm · keinmal in Ingolstadt · keinmal in Jena · keinmal in Karlsruhe keinmal in Köln · keinmal in Kiel · keinmal in Leipzig · keinmal in Magdeburg · keinmal in München keinmal in Mainz · keinmal in Nürnberg · keinmal in Neuss · keinmal in Osnabrück · (siehe Bad Iburg) keinmal in Offenbach · keinmal in Oberhausen · keinmal in Plauen · keinmal in Rostock · keinmal in Regensburg · keinmal in Stuttgart · keinmal in Schwerin · keinmal in Saarbrücken · keinmal in Ulm · keinmal in Unter-Haching · keinmal in Würzburg · keinmal in Wolfsburg · keinmal in Xanten · keinmal in Zittau

Im Hintergrund

besondere in Osnabrück ist die Waldbühne recht unbekannt, hat man herausgefunden. Eine Untersuchung an anderen Freilichtbühnen hat außerdem ergeben, dass der typische Theaterbesucher nicht unbedingt jemand ist, der eine Freilichtbühne mit einem Amateurtheater besucht.

Noch stehen all diese Überlegungen im Marketingausschuss am Anfang, über eines ist man sich aber bereits im Klaren: Insgesamt muss es Ziel sein, die Waldbühne Kloster Oesede stärker ins öffentliche Bewusstsein zu schieben. Andererseits sollte die Ansprache auch möglichst zielgruppenorientiert sein, um erfolgreich zu sein. Die Schaffung einer durchgehenden Corporate Identity, die Eule als immer präsentes Logo, die pinken Pailletten-Jacken zum diesjährigen Musical „Natürlich blond", die moderne Neugestaltung der Internetseite und die verstärkten Facebook-Aktivitäten, z. B. mit Gewinnspielen oder Fotos und Berichten von den Proben, sind erste Schritte auf diesem Weg.

„Immer wieder in der Öffentlichkeit sichtbar werden – das ist unser Hauptanliegen", fasst Thorsten Hülsmann zusammen. Stände zum Beispiel auf dem Weihnachtsmarkt und bei der Maiwoche in Osnabrück, verbunden mit dem Glücksrad und Verlosungen, sollen daher verstärkt werden. „Wenn auf dem Weihnachtsmarkt der Anteil der auswärtigen Besucher sehr beträchtlich ist, müssen wir uns auch immer wieder fragen, wie wir unsere Zielgruppen noch besser erreichen", wirft Timm Hellermann ein. Die Ausweitung der Direktansprache von Kindergärten und Schulen, aber auch Kinowerbung stehen ebenfalls zur Diskussion.

Noch ist vieles zu tun, sind sich die Mitglieder des Marketingausschusses einig. Wenn aber der Vorverkauf für das Abendstück in diesem Jahr deutlich besser angelaufen ist als im Vorjahr, sind sie optimistisch, dass sie auf einem guten Wege sind. Eines betonen sie aber auch mit Nachdruck: Die Mund-zu-Mund-Propaganda von begeisterten Zuschauern ist immer die beste Werbung. Und daher hoffen sie vor allem, dass die Aufführungen in diesem Jahr bei den Besuchern gut ankommen.

Haunhorst
Naturbetten + Stühle

15 Modelle in 7 Hölzern
Hermann-Müller-Straße 3
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401-1490
www.haunhorst.de

Öffentlichkeitsarbeit
Johannes Börger, Benjamin Tschesche

Perückenfundus
Katja Kleimeyer

Requisite „Natürlich Blond"
Andreas Heckel, Jürgen Körner, Uschi Körner, Vanessa Lütje, Gabriela Merla, Silke Röwekamp, Sandra Vinke, Michael Wesselkamp

Requisite „Rumpelstilzchen"
Monja Ahrens, Janine Dreier, Marion Holz, Bärbel Schulte-Hillen

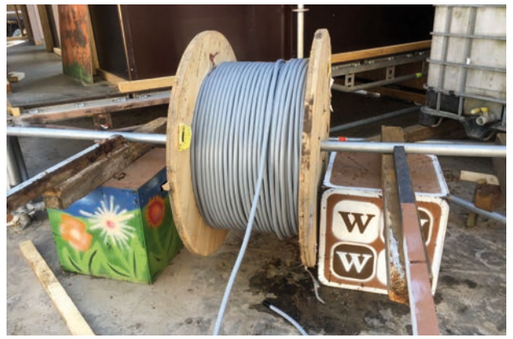
Technik (Licht-, Ton- und Mikrofontechnik)
Linus Bartelt, Jonas Bredol, Lennart Clausing, Christian Fahnemann, Patrick Flacke, Felix Frommeyer, Sabrina Kamp, Michael Kasselmann, Justus Klein, Melanie Loseries, Ralf Mechelhoff, Michael Schütte, Jakob Snöink, Ute Steffen, Daniel Stimmel, Marius Strenger, Arne Thiede, Viola Wechsel

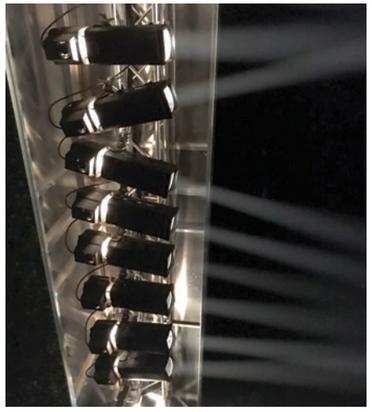
Veranstaltungsleitung
Stefan Bredol, Reinhard Fühner, Michael Kasselmann, Bernd Kossenjans, Karl-Heinz Otten, Dieter Sommer, Rita Vogelsang

Verkaufshaus (Kiosk) und Gästebetreuung
Tanja Bredol, Doris Borgmeier, Adolf Einhorn, Barbara Einhorn, Tanja Hagedorn, Barbara Kossenjans, Bernd Kossenjans, Uli Mause, Thomas Marstall, Andrea Möller, Bärbel Pagenstecher, Lisa Plogmann, Bettina Rose, Robin Salzwedel, Marina Schröter, Thomas Snöink, Tobias Sommer, Rita Vogelsang, Sandra Vinke, Bärbel Wesselkamp

Mehr Hör- und Sehgenuss – die neue digitale Netzwerktechnik

Im Hintergrund





Im Hintergrund

Rund zwei Kilometer Kabel wurden eingezogen, etwa eine Tonne Material verarbeitet – zwei Zahlen, die ein Großprojekt auf der Waldbühne Kloster Oesede auszeichnen, das bereits 2013 begonnen wurde und das jetzt zum Abschluss gekommen ist. Die Beschallung und die Lichttechnik auf den neuesten Stand der Technik zu bringen und den Hör- und Sehgenuss für die Zuschauer zu erhöhen, war das Ziel. Ausschließlich analoge Verkabelungen, Probleme mit eindringendem Wasser, fehlender Überspannungsschutz und nicht mehr ausreichende Kapazitäten hatten die Erneuerung erforderlich gemacht. Gut 60 Geräte sind heute zeitweise im Netz und moderne Mischpulte arbeiten bevorzugt mit digitalen Signalen.

Der Neubau des Regiehaues zur Saison 2014 war der erste Schritt. Licht- und Tontechnik sind hier gemeinsam untergebracht und durch den Bau im hinteren, mittleren Bereich des Zuschauerraums wurden die Möglichkeiten einer akustischen Steuerung und zentralen Ausleuchtung erheblich verbessert. 2015 verschwanden die störenden Lichtmasten im Zuschauerbereich und wurden durch neue Traversenbrücken hinter den Zuschauerrängen für die Lichtanlage ersetzt. Im letzten Jahr wurden nun sämtliche Elektroleitungen und die Netzwerktechnik erneut.

Geplant wurden die neue Verkabelung, Digitalisierung und neue Netzwerktechnik durch Lennart Clausing und Christian Fahnemann, zwei junge Ingenieure der Elektrotechnik, die schon seit einigen Jahren an der Waldbühne Kloster Oesede aktiv sind. 2011, als eine Lampenwand mit 1.500 Glühbirnen für das Musical „Gypsy“ errichtet werden sollte, habe ein Bekannter sie angesprochen, kann sich Lennart Clausing erinnern. Nachdem Christian Fahnemann und er die Aufgabe mit der Unterstützung unzähliger helfender Hände aus dem Verein lösen konnten, traten sie dem Team bei und übernahmen die Projektleitung bei der Neuverkabelung und Digitalisierung. „Als Studenten können wir an der Waldbühne viele praktische Erfahrungen sammeln. Außerdem kann man mit Engagement hier viel erreichen, da eigentlich immer Mittel und Wege gefunden werden, gute Ideen auch umzusetzen“, hebt Lennart Clausing besonders die große Unterstützung durch den Vorstand hervor.

So hat nicht nur Lennart Clausing lange Telefonate mit Christian Fahnemann geführt, als dieser zeitweise im Ausland war, in Teams von fünf bis sechs Personen wurde nächtelang daran gearbeitet, die rund zwei Kilometer Kabel zu verlegen. „Dann und wann ging die Sonne wieder auf, wenn wir mit den Arbeiten fertig waren“, erzählt Lennart Clausing, denn das gesamte Projekt musste in der wärmeren Jahreszeit, d. h. während der Proben- und Aufführungszeit, umgesetzt werden. „Rund 20, vor allem junge Leute sind aktuell mit großen Engagement im Technikteam aktiv“, lobt Lennart Clausing die gute Zusammenarbeit im Team. „Und natürlich das ‚Waldbühnenurgestein‘ Michael Schütte in der Tontechnik“, ergänzt er.

Das Ergebnis der Arbeiten kann sich hören und sehen lassen.

Lennart Clausing und Christian Fahnemann

Für eine gute Akustik können noch mehr Geräte eingebunden werden, neue Lautsprecher an den neuen Beschallungsmasten und im Bühnenbild sorgen für einen gleichmäßigeren Klang. Zudem lässt sich der beschallte Raum noch besser steuern. Mit der neuen Lichttechnik werden einzelne Bereiche und Punkte der Bühne deutlich präziser und gleichmäßiger ausgeleuchtet. Auch können die neuen Scheinwerfer flexibler eingesetzt werden. „Damit lassen sich ganz andere Stimmungen erzeugen, selbst wenn es im Hochsommer bei den Abendvorstellungen noch nicht dunkel ist“, versprechen Lennart Clausing und Christian Fahnemann den Zuschauern.

Marx
METALLBAU GmbH

Alu-Türen
Alu-Fenster
Geländer
Schmiedearbeiten
Treppenbau
Edelstahlarbeiten
Schweißfachbetrieb
nach EN 1090

Am Markt 19
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01/51 11
Telefax 0 54 01/4 47 08
Mobil 01 72/5 30 51 11
E-Mail: metallbau-marx@nexgo.de
www.marx-metallbau.de

Postanschrift
Am Hang 10
49124 Georgsmarienhütte

Neuer Haustürenprospekt eingetroffen. Hochwertige und formschöne Modelle!

„Vom Spanferkel bis zum italienischen Buffet!“
Hausgemachte Suppen- und Eintöpfe!
Wöchentlich wechselnde Angebote!

Schröder
Fleischerei & Catering

Tradition seit 1913

- Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung
- Frühstücksbuffet
- Hochzeitsessen
- Firmenfeiern
- Grillpartys

Georgstraße 1
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401 / 55 33

Filiale
Laubbrink 1
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401 / 55 07

schroederpartyservice.de

Wir machen Druck!
Drucksachen aller Art
Textil-veredelung
Werbetechnik & Displays
druckpunkt
Produktion & Kreation
Schoonebeekstr. 3/1.OG · Georgsmarienhütte
Fon (0 54 01) 33 98-0 · info@der-druckpunkt.de
www.der-druckpunkt.de

Uhren Optik Schmuck
BEERMANN

GEORGSMARIENHÜTTE
Glückaufstraße 158 Tel. 0 54 01 / 4 38 84
Hindenburgstraße 30 Tel. 0 54 01 / 24 51
Oeseder Straße 78 Tel. 0 54 01 / 51 85

	DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG
JUNI 2017			
Montag	05.06.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Mittwoch	07.06.	09.30 Uhr	Rumpelstilzchen**
Sonntag	11.06.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Mittwoch	14.06.	09.30 Uhr	Rumpelstilzchen**
Dienstag	20.06.	09.30 Uhr	Rumpelstilzchen**
Mittwoch	21.06.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Sonntag	25.06.	16:00 Uhr	Rumpelstilzchen* * exklusiv für „Dütmann“
Freitag	30.06.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
JULI 2017			
Samstag	01.07.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Spielpause vom 02. Juli bis 21. Juli 2017			
Samstag	22.07.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Sonntag	23.07.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Dienstag	25.07.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Mittwoch	26.07.	19.30 Uhr	Rumpelstilzchen
AUGUST 2017			
Mittwoch	02.08.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Freitag	04.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Samstag	05.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Sonntag	06.08.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Donnerstag	10.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Freitag	11.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Samstag	12.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Sonntag	13.08.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Mittwoch	16.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Freitag	18.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Samstag	19.08.	19.30 Uhr	Heiße Ecke
Sonntag	20.08.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Mittwoch	23.08.	19.30 Uhr	Heiße Ecke
Freitag	25.08.	19.30 Uhr	Heiße Ecke
Samstag	26.08.	19.30 Uhr	Natürlich Blond
Sonntag	27.08.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Dienstag	29.08.	09.30 Uhr	Rumpelstilchen**
Mittwoch	30.08.	19.30 Uhr	Heiße Ecke
SEPTEMBER 2017			
Freitag	01.09.	19.30 Uhr	Heiße Ecke
Samstag	02.09.	19.30 Uhr	Heiße Ecke
Sonntag	03.09.	16.00Uhr	Rumpelstilzchen

* Karten nur bei Dütmann, **Schulvorstellung

Kartenvorverkauf für die Sommerstücke 2017

Kartenservice:
www.waldbuehne-kloster-oesede.de
www.nordwest-ticket.de

Kartenvorverkauf:
Alle Vorverkaufsstellen von Nordwest-Ticket, alle Geschäftsstellen der NOZ in Bramsche, Melle, GMHütte und Osnabrück, P&P Ticketshop, Hagen a.T.W und in den an Nordwest-Ticket angeschlossenen Vorverkaufsstellen

Weitere Informationen:
Stadt Georgsmarienhütte
-Kulturbüro-
Oeseder Straße 85
Telefon: 05401/850 250

Zum Ticketshop!

Ruckzuck ist einfach.

Kwitt

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

sparkasse.de/kwitt

Sparkasse Osnabrück